

Erklärung zur Informationspflicht nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Jede Stelle, die personenbezogene Daten verarbeitet („Verantwortlicher“), muss den Personen, deren Daten verarbeitet werden („Betroffene“), proaktiv bestimmte Informationen zur Datenverarbeitung mitteilen. So werden die betroffenen Personen in die Lage versetzt, ihre Rechte angemessen ausüben zu können. Die nachfolgenden Erläuterungen beinhalten Informationspflichten nach Artikel 13 für den Polzeisportverein Brühl e.V.

1. Verantwortliche Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist

Name : Polzeisportverein Brühl e.V. (nachfolgend PSV Brühl e.V.)
Adresse : Rheinstraße 200, 50321 Brühl
E-Mail : vorstand@psv-bruehl.de

Der Verein wird vertreten durch den gewählten Vorstand gem. §26 BGB.

2. Datenschutzbeauftragter

Der Polzeisportverein Brühl e.V. hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Name : Niels Albrecht
Adresse : Roitzheimer Str. 50, 53879 Euskirchen
Telefon : 02251-781160
E-Mail : datenschutz@psv-bruehl.de

3. Herkunft der personenbezogenen Daten

Der PSV Brühl e.V. verarbeitet personenbezogene Daten, die er im Rahmen der Mitgliedschaft direkt vom Mitglied erhält (z.B. durch das Beitrittsformular). Zudem werden personenbezogene Daten verarbeitet, die in zulässiger Weise aus öffentlichen Quellen stammen und soweit dies für die Zwecke der Mitgliedschaft erforderlich sind.

4. Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage

Der PSV Brühl e.V. verarbeitet personenbezogene Daten zum Zwecke der Mitglieder- und Beitragsverwaltung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO. Die Verarbeitung dient der Begründung oder Durchführung der Vereinsmitgliedschaft, welche in der Satzung näher beschrieben ist, sowie aller mit der Verwaltung und der Ausübung des Vereins erforderlicher Tätigkeiten.

Über die eigentliche Begründung der Mitgliedschaft hinaus verarbeitet der PSV Brühl e.V. personenbezogene Daten nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigter Interessen und sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der Mitglieder überwiegen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern. Zu dem Zweck der Verarbeitung gehört beispielsweise die Durchführung der Buchhaltung durch einen externe Dienstleister, die Geltendmachung bzw. Verteidigung rechtlicher Ansprüche oder die Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Vereins sowie der Website.

Soweit dem PSV Brühl e.V. eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Außerdem verarbeitet der PSV Brühl e.V. personenbezogene Daten nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen er als Verein unterliegt, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u.a. die Verarbeitung der Daten zur Einhaltung steuerlicher Verpflichtungen gegenüber den Finanzbehörden.

5. Empfänger der Daten bzw. Kategorien der Empfänger

Innerhalb des PSV Brühl e.V. erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf die Daten, welche diese zur Erfüllung der satzungsgemäßen und gesetzlichen Pflichten des PSV Brühl e.V. benötigen. Darüber hinaus überträgt der PSV Brühl e.V. Daten an externe Stellen, soweit dies zur Durchführung der satzungsgemäßen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Externe Stellen in diesem Sinn sind die Dach-, Landes- bzw. Bundesfachverbände.

6. Dauer der Speicherung

Soweit erforderlich, verarbeitet und speichert der PSV Brühl e.V. personenbezogenen Daten für die gesamte Dauer einer Vereinsmitgliedschaft. Dies schließt auch die Zeit zur Anbahnung und für die Abwicklung der Vereinsmitgliedschaft ein.

Darüber hinaus unterliegt der PSV Brühl e.V. verschiedenen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich z.B. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen sechs Jahre gemäß handelsrechtlicher Vorgaben nach § 257 HGB und bis zehn Jahre aufgrund steuerlicher Vorgaben nach § 147 AO.

7. Betroffenenrechte

Als betroffener Person stehen den Mitgliedern jederzeit die nachfolgenden Rechte zu.

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Recht auf Widerspruch nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit, mit Wirkung für eine zukünftige Datenverarbeitung, widerrufen zu können.

Zur Ausübung der jeweiligen Betroffenenrechte genügt eine formlose Nachricht in Textform an die Kontaktdaten, die unter Punkt 1) genannten werden.

8. Freiwilligkeit der Datenbereitstellung

Im Rahmen der Mitgliedschaft im PSV Brühl e.V. müssen nur Daten bereitgestellt werden, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft erforderlich sind. Ohne diese Daten wird eine Mitgliedschaft in der Regel abgelehnt werden müssen oder eine bestehende Mitgliedschaft nicht mehr durchgeführt und ggf. beendet werden müssen. Die Angabe darüber hinausgehender personenbezogener Daten ist stets freiwillig.

9. Übermittlung von Daten in ein Drittland

Eine Übermittlung von Daten in ein Land außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraumes findet nicht statt und ist auch nicht vorgesehen.